



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

83. König Christiern bittet den Kurfürsten Albrecht, dem Bürgermeister
Castorf zu Lübeck die ihm zugebilligten 300 Fl. alter Schuld zu zahlen, am
17. März 1473.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55801](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55801)

82. Markgraf Johann berichtet seinem Vater über ausgerichtete Aufträge,
am 15. März 1473.

Was wir libs vnd guts vermogen mit kintlichen trewen vnd gehorfam allzeit zuor. Hochgeborner furste, liber herre vnd vater. Als ewer libe vns itzundt geschriben hat, das haben wir wol vernomen vnd Schickèn ewer libe hir bey dissem boten die zwen versigilten Rechtsprüch, vnder vnfers frundes von lubus Ingesigil versigilt, Auch die versigilte Richtigung der herzogen von Mekelburg In der Stettinischen sach zu Premzlow gescheen vnd van der keiferlichen bestetigung. Vber solche des gnanten von Mekelburg Richtigung hat vns vnser Schreiber Mathia bericht, das die Spete vnd Sebastian zu sich genomen vnd In ire laden, die sy mit genomen, gelegt haben, Speten wol wissentlich, darnach sich ewer libe mag wissen zu richten. Datum Coln an der Sprew, am Mantag nach Reminiscere, Anno domini etc. LXXIII^o.

Johans, van gots gnaden Marggraue
zu Brandenburg, zu Stettin, Pomeran etc.
herzoge, burggraue zu Nuremberg vnd
furste zu Rügen.

Dem Hochgebornen Fürsten, vnferm
liben herren, herren Albrechten, Marg-
grauen zu Brandenburg, des heiligen Ro-
mischen Reichs Ertzcamerer vnd fursten zu
Stettin, Pomeran, der cassuben vnd Wenden
herzogen, burggrauen zu Nuremberg vnd
fursten zu Rügen.

Nach dem Originale des Königl. Hausarchives.

83. König Christiern bittet den Kurfürsten Albrecht, dem Bürgermeister Castorf zu Lübeck die
ihm zugebilligten 300 Fl. alter Schuld zu zahlen, am 17. März 1473.

Cristiern, van godes gnaden to Dennemarcken, Sweden, Norwegen etc.
konigk, hertoge to Sleszwick, Greue to hollten, Stormarn, Oldenborch vnde Del-
menhorst. Vnfen fruntliken grut mit sunderger vlitiger andacht touorn. Irluchtige
Hochgeborne furste, besunder leue Swager. Als wy denne vnlange bynnen der Wilf-
nacke handel vnde degedinge mit Juwer leue hadden van wegen eynes breues, lu-

dende vpp VI^e. vngersche gulden, van vnserm leuen Swager Marggrauen Fredericke deme eldern, gotfeliger, her Hinrick Castorppe, borgermestere to lubek, gegeuen vnde befelegt vnde wü aldo eyne fruntliken handel deshaluen mit Juwe leue in so mathen irlangeden, dat Juwe leue eme III^e. rinssche gulden bynnen Jare vnde daghe gutliken betalen wolde vnde entrichten vnde den andern breff wedder annamen, Werdet hirmme de obgnante her Hinrick Castorpp sick by Juwe leue mit deme breue vmme trent passchen fugen odder ock mit bodeschop besenden vmme sodane III^e. gulden to irhalten, Bidden wy in sundergem vlüte, als wy fruntlikest mogen, Juwe leue eme sodane III^e. gulden, so id geschen mochte, alsdenn sunder lenger vptoch hadde, mogen entrichten vnde den andern breff widder annemen, So dat he vnser fruntliken furbete eme fruchtbarlick hirane entphinde, Schege vns grot wolgefallen vnde sin id willich allewege vmme Juwe leue fruntlick to verschulden. Datum to Segeberge, ame dage Gertrud, der hilgen Juncfrouwen, Anno domini etc. LXXIII, vnder vnserm Secrete.

Deme Irluchtigen Hochgeboren Fursten,
Heren Albrechte, Marggrauen to Brandenburg, kurfursten, des hilgen Romischen Rykes Ertzkemerer, Hertogen to Stettin, Pomern vnde Burggrauen to Noremberge, vnserm besunderen leuen Swagere.

Nach dem Original des Königl. Hausarchives.

84. Die Stadt Brandenburg schreibt an den Hauptmann zu Goltzow wegen des neuen Zolles, am 23. März 1473.

Vnser fruntliken dinst touorn. Beueste vnde wolduchtige, besunderen gunstige gude frund vnde forderer. So gie vns ame Sondage Oculi lesvorgangen saken haluen, der gie vns briefflich odder muntlich nicht vormelden muchten etc. geschreuen hadden, hebben wie etliker vnser truwen medebefworen to Juw thur stade gefuget, sulke verborgen saken vnde Juwe andacht antohorende. Na deme So hebben sie Ingebracht, dat Juw vnser gnediger here Marggraue Albrecht med finer gnaden Erbaren Reden hett lathen anbringen, Begerende gie den Nien tunnen Toll vpp vns, die vnser vnde andern luden forderen scholden vnde entphangen, darinne gie Juw geborlich gehalten hebben vnde sulkes nicht vpgenhomen, des wie Juw dancken vnde Juwen perner thur Goltzow eyn sodanus to endende In befelinge gegeuen. Also synt wie vnde die vnsern van Older her tollfrei vor Steden, Slote odder dorpperen